

AUTOR_INNEN DIESES HEFTES

Abels, Gabriele, Prof. Dr., Jean-Monnet-Professorin mit dem Schwerpunkt vergleichende Politikwissenschaft und Europäische Integration, Institut für Politikwissenschaft an der Universität Tübingen, Mitherausgeberin der *Femina Politica*. Arbeitsschwerpunkte: Demokratisierung der EU, Rolle von Regionen und Parlamenten, Gender-Forschung zur EU, Integrationstheorien. gabriele.abels@uni-tuebingen.de

Ahrens, Petra, Dr. phil., Marie-Sklodowska-Curie-Fellow an der Universität Antwerpen (Belgien) mit dem Forschungsprojekt „Effects of Institutional Change on Participatory Democracy and the Involvement of Civil Society Organisations“ (DemocInChange), Mitherausgeberin der *Femina Politica* und des *European Journal of Politics and Gender* (EJPG). Arbeitsschwerpunkte: Gleichstellungspolitik in der Europäischen Union, Gender Mainstreaming, soziale Bewegungen, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. petra.ahrens@uantwerpen.be

Baumgartinger, Persson Perry, Mag. Dr., Trans Studies/Angewandte Sprachwissenschaft/Sozialgeschichte, Senior Scientist am Programmbereich Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion des universitätsübergreifenden Kooperationschwerpunktes Wissenschaft und Kunst (Paris Lodron Universität Salzburg & Universität Mozarteum Salzburg) sowie externer Lektor, Trainer & Coach. Arbeitsschwerpunkte: Kritische Diskursanalyse, Kritisches Diversity, Trans--Arts.

Blome, Agnes, Dr., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Vergleich mit Schwerpunkt Deutschland und Frankreich am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der Freien Universität Berlin und Mitherausgeberin der *Femina Politica*. Arbeitsschwerpunkte: Vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung, Familienpolitik, Ungleichheit und politische Repräsentation von Frauen. agnes.blome@fu-berlin.de

Cress, Anne, M.A., Doktorandin am Institut für Politikwissenschaft der Universität Tübingen. Arbeitsschwerpunkte: Politische Theorie, Feministische Theorie, Repräsentations- und Partizipationsforschung, Care-Ethik. anne.cress@uni-tuebingen.de

Davidson-Schmich, Louise K., Professorin für Politikwissenschaften an der University of Miami, Coral Gables, Florida, USA. Autorin von „Gender Quotas and Democratic Participation: Recruiting Candidates for Elective Offices in Germany“ (Ann Arbor, 2016) und Herausgeberin von „Gender, Intersections, and Institutions: Intersectional Groups Building Alliances and Gaining Voice in Germany“ (Ann Arbor, 2017). davidson@miami.edu

Exo, Mechthild, Dr. rer.pol., Hochschule Emden/Leer, Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit. Arbeitsschwerpunkte in Lehre und Forschung: Transkulturalität, Anti-Rassismus, internationale Entwicklungen, Dekolonialisierung des Wissens, feministisch-dekoloniale Wissenschaftskritik, Jineoloji, Friedens- und Konfliktforschung. mechthild.exo@hs-emden-leer.de

Fiig, Christina, Ph.D., Associate Professor, political scientist and gender scholar, Section for European Studies, Aarhus University, Denmark. Areas of expertise: Gender and politics, democracy, media and the public sphere in a perspective of intersectionality, women's enfranchisement. cfiig@cas.au.dk

Gebhardt, Mareike, Dr., Department für Sozialwissenschaften und Philosophie, Institut für Soziologie an der FAU Erlangen-Nürnberg. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Politische Theorie, Demokratietheorie, Alterität und Fremdheit, Protest und Widerstand, Migrations- und Fluchtforschung.

Günther, Jana, promovierte Dipl. Soz., wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Makrosoziologie, TU Dresden. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Bewegungen und Protestforschung, Sozialstrukturanalyse und soziale Ungleichheit sowie klassische feministische Theorie. jana.guenter@tu-dresden.de

Heidkamp, Birte, M.A., leitende Koordination des E-Learning Zentrums der Hochschule Rhein-Waal. Arbeitsschwerpunkte: Qualitative Bildungs- und Lernforschung, Medienpädagogik, Diversität im digitalen Zeitalter, Semiotik des Lernens, e-Didaktik.

Henninger, Annette, Dr. phil., seit 2009 Professorin für Politik und Geschlechterverhältnisse mit Schwerpunkt Sozial- und Arbeitspolitik an der Philipps-Universität Marburg. Arbeits- und Lehrschwerpunkte: Politik und Geschlechterverhältnisse, Politische Ökonomie, Demokratie und Geschlecht.

Jenichen, Anne, Dr., Lecturer in Politics and International Relations, Aston Centre for Europe and School of Languages and Social Sciences an der Aston University, Birmingham, Großbritannien. Arbeitsschwerpunkte: Politischer Einfluss internationaler Normen und Organisationen, europäische Menschenrechtspolitik, Rechte benachteiligter Gruppen, insbesondere von Frauen und religiösen Minderheiten. a.jenichen@aston.ac.uk

Kassai, Jasmin, derzeit in Ausbildung zur Kinder- und Jugendpsychiaterin und stv. Obfrau des Vereins „Flucht nach vorn – Verein zur Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung“ in Wien.

Kergel, David, Dr., M.A., erstes Staatsexamen, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt digitale an der Hochschule Rhein-Waal. Arbeitsschwerpunkte: Qualitative Bildungs- und Lernforschung, Medienpädagogik, Diversität im digitalen Zeitalter, angewandte Epistemologie und Medien- sowie Internetethik, qualitative Evaluationsforschung.

Kletzing, Uta, Dr., Politikwissenschaftlerin, derzeit Referentin im Forum Politik und Gesellschaft in der Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Frauen in Führungspositionen, u.a. in der Politik; gleichstellungspolitische Strategien, u.a. Paritätsgesetz und Gender Mainstreaming; Personal-, Führungskräfte- und Organisationsentwicklung. mail@utakletzing.de

Lichtenberger, Hanna, Politikwissenschaftlerin und Historikerin. Lektorin für Internationale Politische Ökonomie am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien.

Lohr, Karin, Prof. Dr., Lehrbereich Soziologie der Arbeit und Geschlechterverhältnisse am Institut für Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Lehr- und Forschungsschwerpunkte: Arbeits- und Organisationssoziologie, Geschlechterforschung, Qualitative Methoden.

Maier, Carina, B.A. B.Sc., Politikwissenschaft, Studierende und Forschungsassistentin am Institut für Internationale Entwicklung an der Universität Wien. Arbeitsschwerpunkte: Feministische Theorie, Antifeminismus, Ideologiekritik.

Mushaben, Joyce Marie, Ph.D., Curators' Distinguished Professor of Comparative Politics und ehemalige Direktorin des Institute for Women's & Gender Studies an der University of Missouri-St. Louis. Forschungsstipendien der Fulbright Commission, Alexander von Humboldt Stiftung, Ford Foundation und des DAAD, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Femina Politica. Arbeitsschwerpunkte: Gender and Leadership, deutsche Identitäten (Ost/West/multikulti), Migrations- und Asylpolitik sowie vergleichende Sozialpolitik in den USA und Europa. mushaben@umsl.edu

Pető, Andrea, Professorin am Department of Gender Studies an der Central European University, Budapest. Arbeitsschwerpunkte: Vergleichende europäische Sozial- und Geschlechtergeschichte, Gender und Politics, Frauenbewegungen, qualitative Methoden, Oral History und Holocaust. petoa@ceu.edu

Röhner, Cara, Promotion mit einer Arbeit zu gesellschaftlichen Ungleichheitsverhältnissen und Verfassungsrecht an der Universität Frankfurt/Main, derzeit Rechtsreferendarin am Landgericht Frankfurt/Main. Arbeitsschwerpunkte: Rechtstheorie, Geschlechterverhältnisse und Recht, kritische Sicherheitsforschung. roehner@jur.uni-frankfurt.de

Rotino, Isabella Sophie, Volljuristin, LL.M., promoviert im Bereich der rechtlichen Geschlechterverhältnisse und ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Gender im Recht der FernUniversität in Hagen. Arbeitsschwerpunkte: Antidiskriminierungsrecht, Menschenrechte und deren Umsetzung, kritische Kriminologie.

Ruf-Uçar, Helin, Dr. phil., Politikwissenschaftlerin. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechterbasierte Gewalt gegen Frauen, Implementierung von Geschlechtergleichstellungsnormen, Frauenbewegungen in der Türkei.

Temel, Brigitte, M.A., Gender Studies, externe Lektorin an der Universität Wien. Arbeitsschwerpunkte: Feministische Theorie, Queere Theorie, Sexarbeit. brigitte.temel@univie.ac.at

Wischnewski, Alex, M.A., Politikwissenschaft, Mitbegründerin der Plattform Keine Mehr, Referentin für feministische Politik für die Fraktion DIE LINKE im Bundestag. Arbeitsschwerpunkte: Gewalt gegen Frauen, Care, Marxismus-Feminismus. keineeinzigemehr@gmail.com